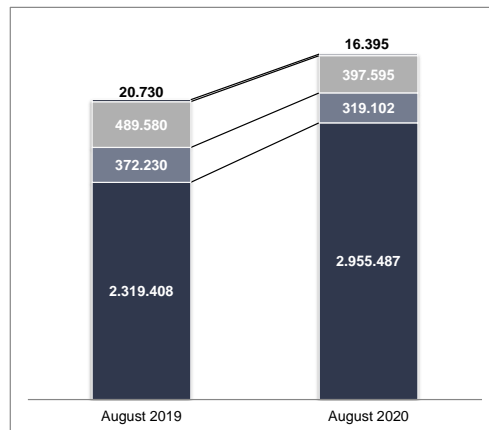


Umfassende Arbeitsmarktstatistik Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung

Deutschland
August 2020

Mit der Arbeitslosenzahl wird ein Großteil der Personen abgebildet, die beschäftigungslos sind, Arbeit suchen und dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Andere beschäftigungslose arbeitssuchende Personen oder Personen, die schon einen Weg in subventionierte Beschäftigung gefunden haben, werden ergänzend im gestuften Konzept der Unterbeschäftigung ausgewiesen.

- plus Personen, die weit weg vom Arbeitslosenstatus sind
- plus Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind
- plus Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind
- Arbeitslose



- Unterbeschäftigung insgesamt
3.688.579;
486.631 mehr als im
Vorjahresmonat (15,2%)
- Unterbeschäftigung
liegt um
733.092
über der Zahl der
Arbeitslosen
- Arbeitslosigkeit insgesamt
2.955.487;
636.079 mehr als im
Vorjahresmonat (27,4%)

Komponenten der Unterbeschäftigung

die monatlich veröffentlichte Zahl der bei Arbeitsagenturen oder Jobcentern gemeldeten Arbeitslosen		= Arbeitslosigkeit nach § 16 SGB III
plus		
Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	Teilnehmer in Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung und Personen, die unter die sog. 58er-Regelung nach § 53a SGB II fallen.	= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne (nach § 16 Abs. 1 SGB III)
plus		
Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind	Teilnehmer in Qualifizierungsmaßnahmen, Beschäftigte am 2. Arbeitsmarkt, vorruhestandsähnliche Regelungen, kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	= Unterbeschäftigung im engeren Sinne
plus		
Personen, die weit weg vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	Personen in Kurzarbeit, Altersteilzeit und geförderter Selbständigkeit	= Unterbeschäftigung nach BA-Konzept

Detaillierte Daten siehe Seite 2

Daten zur Unterbeschäftigung finden Sie auch in den folgenden Veröffentlichungen:

Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung - Deutschland und Länder
 Aktuelle Arbeitsmarktreports nach Ländern
 Aktuelle Arbeitsmarktreports nach Regionaldirektionen
 Aktuelle Arbeitsmarktreports nach Agenturen für Arbeit
 Aktueller Report für Kreise und kreisfreie Städte
 unter dem Link:
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Arbeitsmarkt-im-Ueberblick/zu-den-Daten/zu-den-Daten-Nav.html>

Eine genaue Beschreibung des Messkonzeptes finden Sie in den Methodenberichten:
[Umfassende Arbeitsmarktstatistik: Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
 und
[Weiterentwicklung des Messkonzeptes der Unterbeschäftigung](#)

Unterbeschäftigung

Deutschland

August 2020

	Bestand				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat			
	vorläufig - nicht hochgerechnet			endgültig	August		Mai	
	August 2020	Juli 2020	Juni 2020	Mai 2020	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose	2.955.487	2.910.008	2.853.307	2.812.986	636.079	27,4	577.017	25,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	319.102	326.975	318.305	314.668	-53.128	-14,3	-75.566	-19,4
dav.: Aktivierung und berufliche Eingliederung	150.481	152.640	144.032	140.923	-50.323	-25,1	-79.383	-36,0
Sonderregelungen für Ältere (§ 53a Abs. 2 SGB II)	168.621	174.335	174.273	173.745	-2.805	-1,6	3.817	2,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.274.589	3.236.983	3.171.612	3.127.654	582.951	21,7	501.451	19,1
+ Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind	397.595	416.107	426.839	434.999	-91.985	-18,8	-107.334	-19,8
dav.: Berufliche Weiterbildung								
inkl. Förd. von Menschen mit Behind.	137.129	147.836	155.929	154.793	-10.662	-7,2	-16.501	-9,6
Arbeitsgelegenheiten	56.658	56.622	56.045	52.540	-19.039	-25,2	-24.344	-31,7
Fremdförderung	111.593	119.684	130.552	142.633	-57.454	-34,0	-60.221	-29,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	876	1.008	1.147	1.327	-3.211	-78,6	-3.924	-74,7
Beschäftigungszuschuss	1.483	1.529	1.566	1.599	-328	-18,1	-258	-13,9
Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	-	-	x	-	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt **)	40.394	40.061	39.748	39.209	14.015	53,1	22.862	139,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	49.462	49.367	41.852	42.898	-15.306	-23,6	-24.948	-36,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.672.184	3.653.090	3.598.451	3.562.653	490.966	15,4	394.117	12,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16.395	17.623	18.729	19.174	-4.335	-20,9	-2.358	-11,0
dar.: Gründungszuschuss	15.562	16.720	17.761	18.140	-3.978	-20,4	-2.239	-11,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	833	903	968	1.034	-357	-30,0	-119	-10,3
Kurzarbeiter (Beschäftigtenäquivalent *)	2.118.949	2.478.672	x	x	2.460.110	.x
= Unterbeschäftigung (einschl. Kurzarbeit) ¹⁾	5.736.129	6.060.499	x	x	2.851.869	88,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.688.579	3.670.713	3.617.180	3.581.827	486.631	15,2	391.759	12,3

*) um die Werte im zeitlichen Verlauf und die Vorjahresvergleiche nicht zu verzerren, wird hier die Komponente "Kurzarbeiter (Beschäftigtenäquivalent)" nicht in die Summe eingerechnet

Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)								
	vorläufig				endgültig			
	August 2020	Juli 2020	Juni 2020	Mai 2020	April 2020	März 2020	Februar 2020	Januar 2020
	1	2	3	4	5	6	7	8
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,9	7,8	7,7	7,5	7,1	7,2	7,2

Anteile der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung								
- an der Unterbeschäftigung insgesamt *)	x	x	49,7	46,4	41,5	55,5	68,9	70,3
- an der Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit	80,1	79,3	78,9	78,5	76,5	71,2	71,9	72,9

Erstellungsdatum: August 2020

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Ergebnisse über **Förderungen am aktuellen Rand werden nicht mehr hochgerechnet**, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

¹⁾ Für **Kurzarbeit** kann erst nach einer Wartezeit von 5 Monaten eine Statistik auf vollzähliger Basis erstellt werden; bis dahin werden hochgerechneten Werte veröffentlicht siehe Methodenbericht "Hochrechnung der realisierten Kurzarbeit nach dem SGB III" hier 3.4 Übertrag auf die Hochrechnung des Kurzarbeiterbeschäftigungsäquivalents

²⁾ Die Förderungen zur **Teilhabe am Arbeitsmarkt** sind im November 2019 bundesweit um ca. 5 % übererfasst. Für die Bundesländer liegen die Werte zwischen 0 und 12 %.